Preußische Gesetzsammlung

Nr. 39.

(Nr. 10928.) Verfügung des Justizministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für einen Teil der Bezirke der Amtsgerichte Hachenburg, Marienberg und Rennerod. Vom 28. November 1908.

Auf Grund des Artikel 15 der Verordnung, betreffend die Anlegung der Grundbücher im Gebiete des vormaligen Herzogtums Nassau, vom 11. Dezember 1899 (Gesetzsamml. S. 595) bestimmt der Justizminister, daß die zur Anmeldung von Rechten behufs Eintragung in das Grundbuch vorgeschriebene Ausschlußfrist von sechs Monaten

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Hachenburg gehörige Gemeinde Mörlen,

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Marienberg gehörige Gemeinde Bellingen,

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Rennerod gehörigen Gemeinden Löhnfeld und Willingen

am 1. Januar 1909 beginnen soll.

Berlin, den 28. November 1908.

Der Justizminister.

Beseler.

Ausgegeben zu Berlin den 11. Dezember 1908.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1. das am 18. Juni 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Drainagegenossenschaft zu Madfeld im Kreise Brilon durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Arnsberg Nr. 38 S. 530, ausgegeben am 18. September 1908;
2. das am 18. Juli 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Drainagegenossenschaft zu Krauthausen im Kreise Jülich durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Aachen Nr. 51 S. 293, ausgegeben am 22. Oktober 1908;
3. der Allerhöchste Erlaß vom 10. August 1908, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Breslau zur Erweiterung der Kanalisationsanlagen für die Stadt Breslau und zur Verlegung der dazu gehörigen Rohrleitung, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Breslau Nr. 43 S. 363, ausgegeben am 24. Oktober 1908;
4. das am 5. September 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Genossenschaft zur Regulierung der Leba von Lanz bis Lauenburg zu Lauenburg i. Pom. durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Köslin Nr. 41 S. 255, ausgegeben am 8. Oktober 1908;
5. das am 12. September 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Proskau-Regulierungsgenossenschaft Niewodnik-Norok zu Niewodnik im Kreise Falkenberg O. S. durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Oppeln Nr. 42 S. 381, ausgegeben am 16. Oktober 1908;
6. das am 16. September 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Gehle-Ils-Regulierungsgenossenschaft zu Bierde im Kreise Minden durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Minden Nr. 42 S. 241, ausgegeben am 17. Oktober 1908;
7. der Allerhöchste Erlaß vom 25. September 1908, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Gifhorn zur Durchführung der Überbrückung der Aller im Zuge der Rotstraße, der Verlängerung der Rotstraße bis zur Celler Straße und der Schaffung einer Verbindung zwischen der Wilhelmstraße und der neuen Allerbrücke, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Lüneburg Nr. 46 S. 275, ausgegeben am 13. November 1908;
8. das am 25. September 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Olsdorf zu Olsdorf im Kreise Bitburg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Trier Nr. 44 S. 345, ausgegeben am 31. Oktober 1908.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums. — Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.
Bestellungen auf einzelne Stücke der Preußischen Gesetzsammlung und auf die Haupt-Sachregister (1806 bis 1883 zu 6,25 ℳ und 1884 bis 1903 zu 2,40 ℳ) sind an die Postanstalten zu richten.